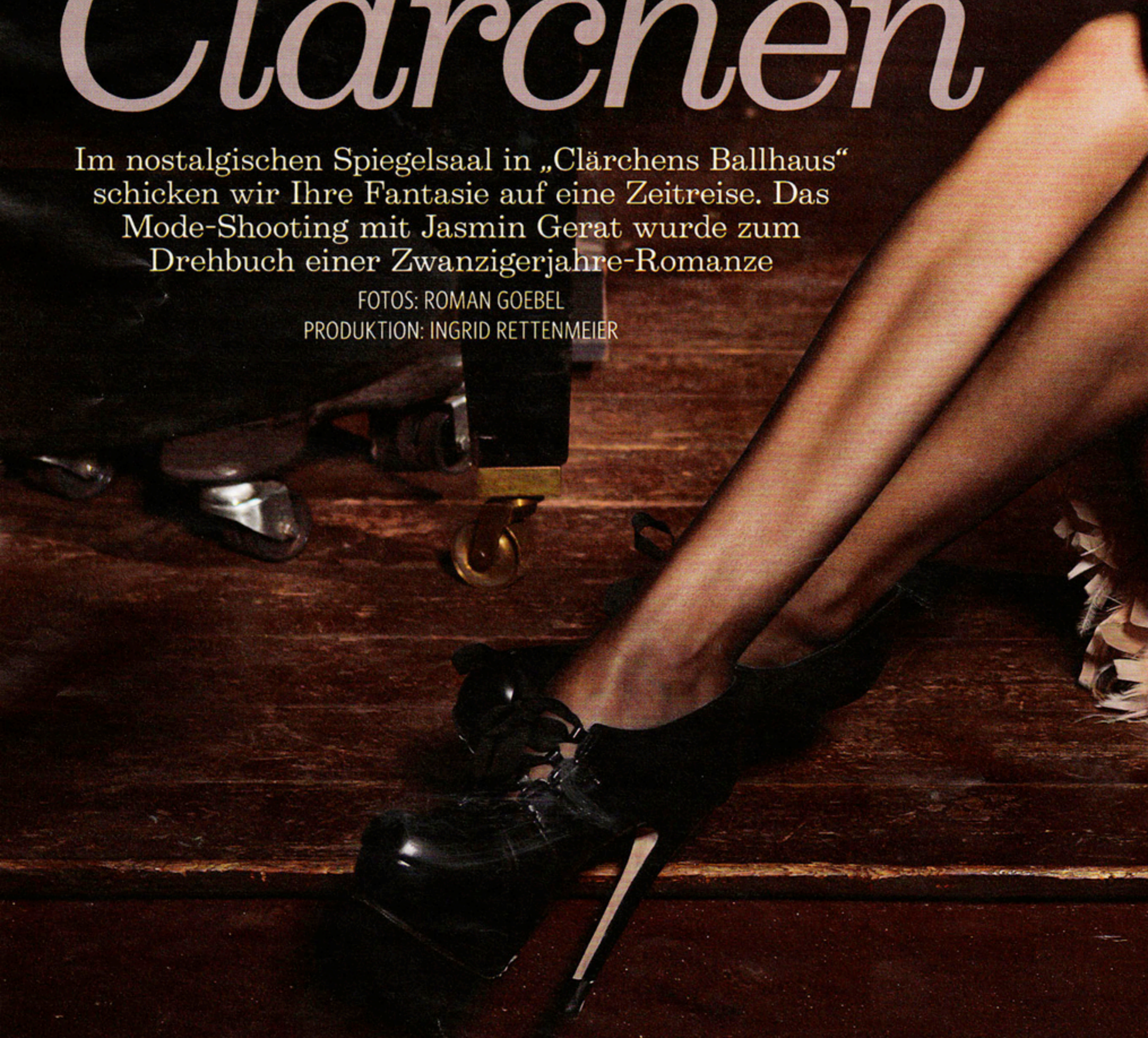


# *Hier* tanzte schon das **JASMIN GERAT** *Clärchen*

Im nostalgischen Spiegelsaal in „Clärchens Ballhaus“ schicken wir Ihre Fantasie auf eine Zeitreise. Das Mode-Shooting mit Jasmin Gerat wurde zum Drehbuch einer Zwanzigerjahre-Romanze

FOTOS: ROMAN GOEBEL  
PRODUKTION: INGRID RETTENMEIER







**WANN KOMMT ER?**

*Die Garçonne der Golden Twenties ist in zarter Vorfreude. Aufgehübscht im Federkleid von Mango, ca. 80 Euro; Kaschmirpulli von Clare Tough, ca. 600 Euro; Nahtstrumpfhose von Falke, ca. 22 Euro; Plateau-Stiletto von Buffalo, ca. 130 Euro*



# „Ein Mann muss mein Herz berühren“

Jasmin Gerat (32) ist Film-Lady und Mutter. Im *in*terview verrät die schöne Aktrice, wie sie mit der **Doppelbelastung** zurechtkommt. Und warum Streit weise macht ...

**T**il Schweigers Komödie „Kokowääh“ haben bereits 2,5 Millionen Deutsche gesehen. Sie haben gelacht, geweint – und die schöne Frau an seiner Seite bewundert: Jasmin Gerat (32). *in* bat die Aktrice zum Shooting und sprach mit ihr über Männer, Mut und das Mutterdasein.

***in* Beim Shooting tanzen Sie mit einem durchtrainierten Model. Haben wir Ihren Typ getroffen?**

**Jasmin Gerat:** Nein, denn ich habe kein Beuteschema. Ich brauche einen starken Charakter an meiner Seite, der mein Herz berührt. Bei einem Fotoshooting kommt man sich gar nicht nah genug, um das feststellen zu können.

**Sie waren selbst mal Model. Wie viel ist vom „Bravo-Girl“ 1994 noch übrig?**

Damals war ich ein 15-jähriger Teenie, heute bin ich 32 und Mutter einer Tochter. Wenn ich mir alte Fotos ansehe, dann ist es, als würde ich eine liebe, alte Freundin betrachten, mit der ich wahnsinnig viel Spaß hatte.

**Haben Sie sich damals vorstellen können, dass Sie so erfolgreich werden?**

Ich habe früher nicht viel über die Zukunft nachgedacht. Alles, was ich wusste, war, dass ich raus in die Welt will und diese

kennenlernen möchte. Dass ich wenig später drei Sendungen moderieren würde, war gleichzeitig ein Traum und eine riesige Herausforderung. Dass die Schauspielerei als nächste Herausforderung auf mich wartete, war ein großes Geschenk.

**Was war Ihre mutigste Entscheidung?**

Ein Kind zu bekommen! Klar war mir das aber erst, als meine Tochter dann da war – die Verantwortung, die ich jetzt für sie habe, hat mein ganzes Leben zum Positiven verändert.

**Welcher Typ Mutter sind Sie? Lässig oder doch eher streng?**

Anfänglich war ich viel zu lässig und inkonsequent im Umgang mit meiner Tochter. Ich musste lernen, dass unser Zusammenleben Regeln und Grenzen für jeden fordert. Du wirst ja nicht als Mutter oder Vater geboren, das ist eine Rolle, in die du jeden Tag mehr hineinwächst.

**Wie schwer fällt es Ihnen, Kind und Karriere gleichzeitig zu managen?**

Da braucht man Organisationstalent, und das lernt man zwangsläufig. Ich bin da doch einerseits durch meinen Beruf in einer privilegierten Position und dann habe ich das Glück, dass ich ein tolles Netzwerk aus Familie und Freunden um mich habe. Am Anfang hatte ich nur etwas Angst, ob ich meiner Tochter und mir gleichzeitig gerecht werden könnte. Wenn ich eine Rolle annehme, beschäftige ich mich gern ausschließlich mit der Figur und dem Thema des Films. Dann tauche ich ein in eine andere Welt. Mein Privatleben spielt dann eigentlich keine Rolle mehr für den Zeitraum des Drehs. Durch die Hilfe der ganzen Familie habe ich jetzt beides: ein tolles Privatleben mit Kind und eine Karriere als Mutter.

**Sie sind Deutsch-Türkin. Wie viel südländisches Temperament steckt in Ihnen?**

Ich habe viel Temperament, und was ich tue, tue ich mit großer Leidenschaft. Da bin ich meinen Wurzeln dankbar. Auch wenn ich zugeben kann, dass die Zeiten, in denen auch mal Geschirr bei einem Streit flog, vorbei sind. Meine Hörner behalte ich, schließlich bin ich Steinbock.



**IMMER NUR WARTEN ...**

... die Menschen, die wirklich lieben.“ So gesungen von Zarah Leander. Jasmin an der Treppe in einer Felljacke von Dawid Tomaszewski, Preis auf Anfrage; Tights von Henry Holland über Urban Outfitters, ca. 20 Euro. Der Mann an ihrer Seite trägt einen Anzug von Speers, ca. 330 Euro; Hemd von Esprit, ca. 50 Euro; Einstecktuch von Gant, ca. 60 Euro






#### **BLIND DATE**

*Den Spiegelsaal einmal ganz für sich alleine zu haben – ein Traum! Auch wenn es für den letzten Tango ist, der die Nacht in den Tag verabschiedet. Jasmin in einem Chiffonkleid von Rich&Royal, ca. 100 Euro; Strumpfhose von Hudson, ca. 20 Euro. Er in einem klassischen Anzug von Speers, ca. 400 Euro*





**AUF, MATROSIN, ZUR SEE!**

Mit wem wird da so eng getanzt? Jasmin hält ihren Liebhaber streng geheim. Ob es wohl daran liegt, dass der Frau und Kind zu Hause hat? Sie trägt einen Ringelpulli von By Malene Birger, ca. 160 Euro; Blumencollier von C&A, ca. 12 Euro; Chiffonkleid von Majaco, ca. 275 Euro; Hüthen von Rike Feuerstein, ca. 190 Euro. Der große Unbekannte trägt ein Hemd von Esprit, ca. 50 Euro; Hose von Holland Esquire, ca. 175 Euro, und Hosenträger aus Leder von [www.hosentraeger.de](http://www.hosentraeger.de), ca. 90 Euro



**ICH SING EIN  
LIED FÜR DICH**

*Und da kann Jasmin auch  
den Hut rumgehen lassen.*

*Für ihr Solo trägt sie  
eine Seidenbluse von  
Mango, ca. 70 Euro; Weste  
von By Malene Birger,  
ca. 130 Euro; Hose Vintage  
von Escada; Ringe  
von Esprit, ab ca. 40 Euro;  
Hut von Theaterkunst*

